FACHSERIE L

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

FINANZEN UND STEUERN

Reihe 8 Verbrauchsteuern

V. Schaumweinsteuer

4. Vierteljahr und Jahr 1970





Bestellnummer: 300850 - 700304

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

Seite

Textteil	
I. Absatz von Schaumwein A. 4. Vj. 1970 B. Jahr 1970	3 5
II. Absatz von schaumweinähnlichen Getränken A. 4. Vj. 1970	7 8
III. Gesamter Flaschenbedarf	9
IV. Steuersollbeträge aus der Schaumweinsteuer	9
Tabellenteil	
 Absatz von Schaumwein und schaumweinähnlichen Getränken sowie Steuersollbeträge im 4. Vj. 1970 nach Ländern 	10
2. Absatz von Schaumwein und schaumweinähnlichen Getränken sowie Steuersollbeträge im Jahr 1970 nach Ländern	11
3. Absatz von Schaumwein nach Flaschengrößen im 4. Vj. 1970 und im Jahr 1970	12
4. Absatz von schaumweinähnlichen Getränken nach Flaschengrößen im 4. Vj. 1970 und im Jahr 1970	13

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- O = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann

Abkürzungen

g. Fl. = ganze Flasche

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Die letzte Darstellung der Methoden dieser Statistik ist in der Fachserie L, Reihe 8, "Verbrauch und Besteuerung von verbrauchsteuerpflichtigen Waren 1961 bis 1965" enthalten.

Erschienen im April 1971

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM -,50

I. Absatz von Schaumwein

A. 4. Vj. 1970

Die Zahl der Betriebe, die im 4. Vj. 1970 Schaumwein absetzten, hat sich mit 106 gegenüber dem 3. Vj. 1970 nicht verändert, war jedoch um 3 niedriger als im 4. Vj. 1969. 64 Betriebe haben ihren Standort in Rheinland-Pfalz, 22 in Hessen.

	1969	197	70
Land	4. V ₁ .	3. Vi.	4. V ₁ .
Hessen	22	22	22
Rheinland-Pfalz	65	64	64
Saarland	3	3	· 3
Baden-Württemberg	7	7	7
Bayern	6	6	6
Übrige Länder	6	4	4
B unde sgebiet	109	106	106

1. Herstellungsbetriebe, die Schaumwein absetzten

Der Schaumweinabsatz der Herstellungsbetriebe, der erfahrungsgemäß im letzten Viertel eines jeden Jahres wegen der Lieferungen zum Weihnachtsfest und zum Jahreswechsel immer stark anzusteigen pflegt, erhöhte sich gegenüber dem 3. Vj. 1970 um 19,8 Mill. g. Fl. oder 63,1 % auf 51,2 Mill. g. Fl. Damit wurde das Ergebnis vom 4. Vj. 1969 um rund 86 600 g. Fl. oder 0,2 % überschritten. Die Zuwachsraten waren niedriger als vor einem Jahr. Der im 4. Vj. 1965, dem letzten Quartal vor der Steuererhöhung, erzielte Höchststand von 53,5 Mill. g. Fl. wurde noch nicht wieder erreicht.

2.	Inlandischer	Schaumwein	nach	Flaschengrößen
----	--------------	------------	------	----------------

	1969		1970					
Art der Flasche	4. Vi.		3. Vj.		4. V ₁ .			
	ganze Flaschen 1)	' %	ganze Flaschen 1)	%	qanze Flaschen 1)	1 %		
Insgesamt	51 130 841	100	31 411 113	100	51 217 482	100		
darunter:								
1/6	42 606	0,1	40 794	0,1	49 367	0,1		
1/4	8 174 189	16,0	6 063 902	19,3	8 068 676	15,8		
1/2	1 059 167	2,1	671 598	2,1	999 327	2,0		
1/1	41 703 855	81,6	24 574 458	78,2	41 893 376	81,8		
2/1	67 390	0,1	27 668	0,1	80 854	0,2		
4/1	63 772	0,1	2 0 300	0,1	60 844	0,1		

¹⁾ Ganze Flasche = 0,75 l.

Am Absatz von inländischem Schaumwein waren die Herstellungsbetriebe in Hessen mit 51,3 %, die in Rheinland-Pfalz mit 41,6 % beteiligt.

^{*)} Betriebe, die Schaumwein und schaumweinahnliche Getranke absetzten, sind für jeden Herstellungszweig besonders gezahlt.

Die Absatzsteigerung betraf vor allem die 1/1-Flaschen, deren Anteil gegenüber dem 3. Vj. 1970 von 78,2 auf 81,8 % stieg und damit noch etwas über dem Niveau im 4. Vj. 1969 lag. 15,8 % entfielen auf die 1/4-Flaschen, das ist weniger als in beiden Vergleichszeiträumen. Die übrigen Flaschengrößen waren für den Markt von untergeordneter Bedeutung.

Unter Einschluß von 6,5 Mill. g. Fl. ausländischer Provenienz, dem bisher größten Importvolumen in einem Vierteljahr, belief sich der gesamte Absatz an Schaumwein auf 57,7 Mill. g. Fl., was einer Zunahme von 5,4 % binnen Jahresfrist entspricht. 55,9 Mill. g. Fl. oder 96,9 % entfielen auf versteuerten Inlandsabsatz; von den übrigen 1,8 Mill. g. Fl., die steuerfrei blieben, wurden rd. 80 % ausgeführt, der Rest an ausländische Streitkräfte geliefert. Die Einfuhr übertraf mengenmäßig die Ausfuhr und die Lieferungen an ausländische Streitkräfte um 4,7 Mill. g. Fl.

3. Versteuerter Schaumwein ganze Flaschen*

	1969	1970			
Schaumwein	4. Vj.	3. Vj.	4. V ₁ .		
Inlandischer Schaumwein Ausländischer Schaumwein	49 405 224 3 6 27 24 9	30 224 475 3 351 082	49 442 2 07 6 4 97 3 2 0		
Insgesamt	53 032 473	33 575 557	55 939 527		

^{*)} Ganze Flasche = 0,75 1.

Nach Angaben des Fachverbandes wurden von den Herstellern folgende Durchschnittserlöse (einschl. Schaumweinsteuer) je ganze Flasche Schaumwein erzielt:

	1969	1970
Monat	D	W
Oktober	4,89	4,85
November	4,88	4,86
Dezember	5,01	4,80

Nach den Ergebnissen der amtlichen Preisstatistik verlief die Entwicklung der durchschnittlichen Einzelhandelspreise (einschl.
Schaumweinsteuer) für eine ganze Flasche Schaumwein wie folgt:

	1 96	9	1970				
	Einfacher	Marken-	Einfacher	Marken-			
Monat	Schaumwein						
	DM)						
Oktober	4,20	6,79	4,21	6,71			
November	4,23	6,76	4,20	6,69			
Dezember	4,21	6,74	4,17	6,69			

B. Jahr 1970

Die Zahl der Schaumweinhersteller in der Bundesrepublik Deutschland ist 1970 gegenüber dem Vorjahr um 4 auf 110 zurückgegangen. Ihr Absatz belief sich auf 137 500 790 g. Fl., von denen 133,1 Mill. oder 96,8 % versteuert wurden und 4,4 Mill. g. Fl. oder 3,2 % unversteuert blieben. Der unversteuerte Schaumwein wurde in der Hauptsache ausgeführt, zu einem kleineren Teil an ausländische Streitkräfte abgege-

Die Hauptmasse des abgesetzten Schaumweins stammte aus Sektkellereien in Hessen 47,4 % und in Rheinland-Pfalz 45,2 %. Damit steht Hessen wieder zum ersten Mal nach 1961 an der Spitze der schaumweinerzeugenden Bundesländer.

	g	anze Flaschen	' .	
Land	1966	1967	1968	19
Schleswig-Holatein	213 140	192 518	176 878	} 19

Land	1966	1967	1968	1969	1970
Schleswig-Holstein Hamburg Niedersachsen	213 140	192 518	176 878	190 228	204 003
Bremen		•	•	-	•
Nordrhein-Westfalen	2 302 283	2 212 269	1 796 303	1 632 807	1 084 961
Hessen	47 1 59 500	48 310 568	50 695 102	58 778 022	65 224 799
RheinlandePfalz	60 793 030	61 370 331	60 391 598	64 445 359	62 181 9 98
Saarland	1 923 819	1 647 222	1 487 571	1 323 596	1 156 272
Baden-Württemberg	4 052 781	4 073 532	4 051 430	4 649 791	4 894 970
Bayern Berlin (West)	3 288 099	2 984 409 -	2 930 909 ••	2 809 253 ••	2 753 78 7
Bundesgebiet	119 732 652	120 790 849	121 529 791	133 829 056	137 500 790

4. Absatz von inländischem Schaumwein

Wie die Gliederung des inländischen Schaumweins nach Flaschengrößen erkennen läßt, hat sich der Anteil der 1/1-Flaschen mit 78,4 % gegenüber 78,8 % im Jahre 1969 knapp behauptet; die 1/4-Flaschen haben etwas an Bedeutung gewonnen (19,1 % gegenüber 18,4 % im Jahre 1969).

Art der Flaschen	1969		1970			
	ganze Flaschen 1)	%	ganze Flaschen 1)	%		
Insgesamt	133 829 056	100	137 500 790	1 00		
darunter:						
1/6	147 979	0,1	169 738	0,1		
1/4	24 597 227	18,4	26 265 65 1	19,1		
1/2	3 106 913	2,3	2 922 488	2,1		
1/1	105 485 148	78,8	107 762 900	78,4		

144 178

164 440

0,1

0,1

159 606

88 016

0,1

0,1

5. Inländischer Schaumwein nach Flaschengrößen

4/1

^{*)} ganze Flasche = 0,75 l.

¹⁾ ganze Flasche = 0,75 l.

Für die Schichtung der Schaumweinproduzenten nach der Höhe ihres Absatzes liegen Angaben der OFD Saarbrücken nicht vor. Die Angaben für 1970 beziehen sich daher nur auf das Bundesgebiet ohne Saarland; entsprechendes gilt bei der textlichen Darstellung für den Vergleich mit den Ergebnissen für 1969. Im Jahre 1970 hatten 47 Schaumweinhersteller (43,9 %) einen Absatz bis 100 000 g. Fl. 1969 waren es 49 (44,6 %); in beiden Jahren vereinigten sie 1.2 % des Gesamtabsatzes auf sich. Die Zahl der Schaumweinhersteller mit einem Jahresabsatz über 100 000 bis 1 Mill. g. Fl. ist von 38 im Jahre 1969 (34,5%) auf 39 im Jahre 1970 (36,4%) gestiegen; ihr Marktanteil hat sich in dieser Zeit von 10,7 auf 11,4 % erhöht. Mehr als 1 Mill. g. Fl. setzten 1970 21 Herstel-ler ab; ihr Marktanteil lag bei 87,5 % des Gesamtabsatzes (1969: 23 Hersteller mit 88,1 %). Dabei ist die Zahl der Hersteller mit einem Absatz von über 5 Mill. g. Fl. von sechs auf acht mit einem Marktanteil von 71,1 % gestiegen. Die 11 größten Hersteller konnten ihren Marktanteil von 74,9 auf 77,2 %, ihren durchschnitt-lichen Absatz von 9,0 auf 9,6 Mill. g. Fl. erhöhen. Die Reihenfolge in der Größenordnung dieser Betriebe hat sich gegenüber dem Vorjahr in 5 Positionen verändert.

6.	Schaumweinhersteller	nach Absatzorößenklassen	
0.	JCHaumweinnersteiler	nach Absatzurobenklassen	

Betriebsgrößenklasse		1968	•		1969			19701)	
nach dem Jahresabsatz	Betriebe	Absatz		Betriebe	Absa	tz	Betriebe		tz
über bis einschl ganze Flaschen 2)	Anzahl	1 000 g. Fl.	%	Anzahl	1 000 g. Fl.	%	Anzahl	1 000 g. Fl. 2)	%
bis 20 000	19	105	0,1	19	112	0,1	17	82	0,1
20 000 - 50 000	18	621 (0,5	21	734	0,5	21	761	0,6
50 000 - 100 000	16	1 246	1,0	11	775	0,6	9	650	0,5
100 000 - 250 000	20	2 812 2	2,3	18	2 679	2,0	20	3 13 0	2,3
250 000 - 500 000	8	2 334	1,9	7	2 236	1,7	5	1 545	1,1
500 000 - 1 Mill	15	10 497 8	3,6	15	10 612	7,9	14	10 883	8,0
1 Mill 2 Mill	11	15 203 12	2 , 5 ‡	12	17 436	13,0	10	13 986	10,3
2 Mill 5 Mill	7	24 635 20	0,3	5	20 430	15,3	3	8 322	6,1
über 5 Mill	5	64 077 52	2 ,7 `	6	78 815	58,9	8	96 985	71,1
Insgesamt	119	121 530 100)	114	133 829	100	107	136 345	100

¹⁾ Bundesgebiet ohne Saarland. - 2) ganze Flasche = 0,75 l.

Nach den Angaben des Fachverbandes haben sich die Durchschnittserlöse der Herstellungsbetriebe für eine ganze Flasche Schaumwein (einschl. Schaumweinsteuer) wie folgt entwickelt:

Durchschnittserlöse der Schaumweinhersteller

1965	4,40 DM
1966	4,90 DM
1967	4,88 DM
1968	4,83 DM
1969	4,81 DM)
1970	4,71 DM ^a)

a) Vorläufiges Ergebnis.

Nach der amtlichen Preisstatistik ist der Jahresdurchschnitt des Einzelhandelspreises für eine Flasche einfacher Schaumwein von 4,24 DM im Jahre 1969 auf 4,20 DM, für eine Flasche Markenschaumwein von 6,82 DM auf 6,70 DM gesunken. Die Preismeßzahlen (1962 = 100) zeigen folgendes Bild:

7. Preismeßzahlen (1962 = 100)

Jahr	Einfacher	Marken -		
Janr	Schaumwein			
1962	100,0	100,0		
1963	100,4	100,0		
1964	99,7	97,0		
1965	98,4	90,2		
1966	108,8	91,0		
1967	108,9	90,6		
1968	109,9	90,4		
1969	110,6	90,2		
1970	110,8	90,0		

Aus Importen stammten noch 16,6 Mill. g. Fl., das sind 63,2 % mehr als im Vorjahr. Die Einfuhr überstieg die Ausfuhr einschl. Lieferungen an ausländische Streitkräfte um 12,2 Mill. g. Fl. Unter Einschluß der eingeführten Menge ergab sich ein versteuerter Inlandsabsatz von 149,7 Mill. g. Fl., d.s. 7,6 % mehr als 1969. Mitentscheidend für diese Absatzsteigerung waren die hohen Importe, die 11,1 % des gesamten versteuerten Inlandsabsatzes ausmachten. Bei Einbeziehung der steuerfreien Lieferungen belief sich der Gesamtabsatz 1970 auf rund 154 117 100 g. Fl., d.s. 10,1 Mill. g. Fl. oder 7,0 % mehr als im Vorjahr.

Der Schaumweinverbrauch, errechnet aus der versteuerten Menge, betrug 149,7 Mill. g. Fl. oder 1 122 728 hl. Je Einwohner wurden 1,83 l, je potentiellen Verbraucher (Einwohner im Alter von 15 Jahren und darüber) 2,39 l Schaumwein getrunken, was eine Zunahme gegenüber 1969 um 7,0 bzw. 6,2 % bedeutet.

II. Absatz von schaumweinähnlichen Getränken

A. 4. Vj. 1969

Die Zahl der Herstellungsbetriebe, die im 4. Vj. 1970 schaumweinähnliche Getränke abgesetzt haben, hat sich gegenüber dem 4. Vj. 1969 um 7, gegenüber dem 3. Vj. 1970 um 4 auf 30 verringert.

 ϵ_{ullet} Herstellungsbetriebe, die schaumweinähnliche Getränke absetzten

1	1969	197	70
Land	4. Vj.	3. Vj.	4. Vj.
Niedersachsen	4	4 .	3
Hessen	5	5	5
Rheinland-Pfalz	16	1 5	14
Übrige Länder	1 2	10	8
Bundesgebiet	37	34	30

^{*)} Betriebe, die Schaumwein und schaumweinähnliche Getränke absetzten, sind für jeden Herstellungszweig besonders gezählt.

Von den Herstellern wurden 2,3 Mill. g. Fl. schaumweinähnliche Getränke abgesetzt, d.s. 0,1 % mehr als vor einem Jahr. Am Gesamtabsatz waren die Hersteller in Rheinland-Pfalz mit 61,8 %, in Niedersachsen mit 17,8 % und in Hessen mit 8,9 % beteiligt. Die Einfuhr von schaumweinähnlichen Getränken ist gegenüber dem 4. Vj. 1969 mit rund 156 903 g. Fl. auf fast das 17fache gestiegen. Bei Einbeziehung dieser Menge ergibt sich ein Gesamtabsatz von 2,5 Mill. g. Fl.

B. Jahr 1970

Im gesamten Kalenderjahr waren 38 Herstellungsbetriebe am Absatz von schaumweinähnlichen Getränken beteiligt (1969: 39 Betriebe). Von ihnen wurden 13,9 Mill. ganze Flaschen versteuert (+ 5,5 %) und 130 064 steuerfrei abgegeben, so daß sich der Gesamtabsatz an inländischen schaumweinähnlichen Getränken auf 14,1 Mill. ganze Flaschen belief; davon entfielen nach dem Sitz der Betriebe 63,0 % auf Rheinland-Pfalz, 18,5 % auf Niedersachsen und 10,3 % auf Hessen.

Wie beim Schaumwein liegt auch hier eine Größenklassengliederung der Hersteller und ihres Absatzes nur für das Bundesgebiet ohne Saarland vor. Danach entfiel auf die sechs größten Hersteller mit einem Jahresabsatz von mehr als 500 000 g. Fl. ein Marktanteil von 82,3 %. Die sieben Hersteller mit einem Absatz von über 100 000 bis 500 000 g. Fl. konnten einen Anteil von 14,5 % auf sich vereinigen. Die übrigen 23 Hersteller hatten demgegenüber nur geringe Bedeutung (3,3 %).

Betriebsgrößenklasse		1968		19	69			19701)	
nach dem Jahresabsatz	Betriebe	Absatz	Betri	ebe	Absatz	E	3 etrie be	Absat	z
über bis einschl ganze Flaschen 2)	Anzahl	ganze 2) 9	Anza	hl gan Flasc	2) 1	%	Anzahl	ganze 2) Flaschen	%
bis 10 000	10	26 214 0	2 1	; 3	4 569	0,3	13	37 0 13	0,3
10 000 - 100 000	10	298 260 2	,1 13	56	6 812	4,3	10	4 1 2 7 89	3,0
100 000 - 500 000	8	1 882 969 13	5 6	2 13	2 625	16,1	7	2 033 619	14,5
500 000 - 1 Mill	4	2 624 217 18	8	140 57	م (ا م		1	14 500 000	lian -
über 1 Mill	5	9 119 029 65	,4	10 55	0 612 8	30,1	6	11 509 262	82,3
Insgesamt	37	13 950 689 100	39	13 26	4 618 10	00	36	13 992 683	100

9. Hersteller von schaumweinähnlichen Getränken nach Absatzgrößenklassen

Außerdem wurden noch 189 875 g. Fl. schaumweinähnliche Getränke eingeführt (1969 waren es nur 12 746 g. Fl.), so daß sich ein versteuerter Inlandsabsatz von 14,1 Mill. g. Fl. (+ 6,8 %) und ein Gesamtabsatz von 14,3 Mill. g. Fl. ergab (+ 7,4 %).

Die schaumweinähnlichen Getränke sind fast ausschließlich (94,8 %) in 1/1-Flaschen geliefert worden.

¹⁾ Bundesgebiet ohne Saarland. - 2) Ganze Flasche = 0.751.

10. Versteuerte schaumweinähnliche Getränke nach Flaschengrößen

ganze Flaschen 1) %		ganze Flaschen 1)	%
13 222 324	100	14 126 602	100
	1 1		1
651 691	4,9	634 609	4,5
75 930	0,6	86 068	4,5 0,6
12 468 604	94,3	13 396 102	94,8
	13 222 324 651 691 75 930	13 222 324 100 651 691 4,9 75 930 0,6	13 222 324 100 14 126 602 651 691 4,9 634 609 75 930 0,6 86 068

¹⁾ ganze Flasche = 0,75 l.

Der Verbrauch von schaumweinähnlichen Getränken belief sich 1970 auf 14,1 Mill. g. Fl. oder 105 950 hl. Je Einwohner wurden 0,17 l, je potentiellen Verbraucher 0,23 l getrunken.

III. Gesamter Flaschenbedarf

Faßt man den Flaschenbedarf der gesamten Schaumweinwirtschaft in der Bundesrepublik für den Absatz von Schaumwein und schaumweinähnlichen Getränken zusammen, dann benötigten die Hersteller im Bundesgebiet zur Lieferung ihrer Erzeugnisse 1970 neben den größeren Behältern insgesamt 229,2 Mill. Sektflaschen (1969: 220,1 Mill.). Hiervon entfielen 52,8 % auf 1/1-Flaschen und 44,0 % auf 1/4-Flaschen.

IV. Steuersollbeträge aus der Schaumweinsteuer

Das Steuersoll aus der Schaumweinsteuer betrug 1970 228,8 Mill.DM; davon entfielen rund 4,2 Mill.DM auf die Versteuerung von schaumwein-ähnlichen Getränken.

11. Steuersollbeträge

1 000 DM

	1966	1967	1968	1969	1970
Schaumwein	183 564 1 611	187 686 4 152	190 266 4 173	208 6 1 1 3 967	224 546 4 238
Inagesamt	185 175	191 838	194 440	212 577	228 7 8 3

Tabellenteil

1. Absatz von Schaumwein und schaumweinähnlichen Getränken sowie Steuersollbeträge
im 4. Vi. 1970 nach Ländern

	Versteuerte Menge		Steue					
				für Aus-	an aus-	Steuer-		
Land	insqesamt	in-	aus-	fuhrzwecke	ländische	soll-		
Land	2110 yesamu	ländische	ländische	und Schiffs-	Streit-	beträge		
		L	<u></u>	bedarf 1)	kräfte			
	<u> </u>	9	anze Flaschen	2)		DM		
Schaumwein								
Hessen	25 843 199	25 574 085	269 114	582 303	112 239	38 764 798		
Rheinland-Pfalz	20 704 268	20 259 553	444 715	786 7 63	239 230	31 056 399		
Saarland	3 930 773	429 668	3 501 105	-	-	5 89 6 159		
Baden⊷Württemberg	2 565 425	1 833 749	731 676	10 445	-	3 848 14 0		
Bayern	1 021 838	917 663	1 04 175	6 197	•	1 532 755		
Übrige Länder	1 874 024	427 4 89	1 446 53 5	38 098	-	2 811 026		
Bundesgebiet •••	55 939 527	49 442 207	6 497 320	1 423 806	351 469	83 909 277		
dagegen:								
3. Vj. 1970	33 575 557	30 224 475	3 351 082	978 258	208 380	50 363 343		
4. Vj. 1969	53 032 473	49 405 224	3 627 249	1 342 268	383 349	79 548 720		
	S	chaumweinähnli	che Getränke	None astronometric managemen	· ·	•		
Niedersachsen	401 866	401 866	-	•	a)	120 560		
Hessen	202 723	202 723	-	•	a)	60 817		
Rheinland-Pfalz	1 387 804	1 387 804	-	49	097 a)	416 341		
Übrige Länder	412 794	255 89 1	156 903	•	α,	123 839		
Bundesgebiet	2 405 187	2 248 284	156 903	75	173	721 557		
dagegen:								
3. Vj. 1970	3 560 749	3 540 589	20 160	35	487	1 068 225		
4. Vj. 1969	2 297 489	2 2 88 164	9 325	33 357	**	689 247		

¹⁾ Schiffsbedarf für in- und ausländische Schiffe im Auslandsverkehr (Flugzeuge inbegriffen). = 2) Ganze Flasche = 0,75 1.

a) Zur Wahrung des Steuergeheimnisses keine Angaben.

2. Absatz von Schaumwein und schaumweinähnlichen Getränken sowie Steuersollbeträge im Jahr 1970 nach Ländern

	Versteuerte Menge			Steuer		
Land	insgesamt	in- ländische	au s- ländische	für Aus- fuhrzwecke und Schiffs- bedarf 1)	an aus- ländische Streit- kräfte	Steuer⊷ soll⇒ beträge
	ganze Flaschen 2)					DM

		Schaumwein	•	ı
Hessen	64 137 103	63 321 506 · 8 1 5 597	1 628 909 a)	96 205 654
Rheinland-Pfalz	60 650 227	59 743 779 906 448	1 911 643 526 576	90 975 340
Saarland	10 251 279	1 156 272 9 095 007		15 376 912
Baden-Württemberg	6 922 508	4 871 667 2 050 841	22 59 7 a)	10 383 772
Bayern	3 057 083	2 743 642 313 441	10 14 5 -	4 585 624
Übrige Länder	4 678 815	1 243 798 3 435 017	45 1 66 -	7 018 2 11
Bundesgebiet	149 697 015	133 080 664 16 616 351	3 618 460 801 666	224 545 5.13
dagegen 1969 🐽	139 073 872	128 893 457 10 180 415	3 892 837 1 042 762	208 610 729

	Sc	haumweinähnliche	Getränke		ı
Niedersachsen	2 597 104	2 59 7 1 04	-	a)	779 13 1
Nordrhein-Westfalen	588 890	403 906	184 984	a)	1 76 667
Hessen	1 428 480	1 427 040	1 440	.a)	428 543
Rheinland-Pfalz	8 786 239	8 786 239	••	75 926	2 635 870
Bayern	350 7 1 0	350 71 0	•	a) •	105 214
Übrige Länder	375 17 9	371 728	3 451	*	112 555
Bundesgebiet	14 126 602	13 936 727	189 875	130 064	4 237 980
dagegen 1969	13 222 324	13 209 578	1 2 746	54 140 a)	3 966 695

¹⁾ Schiffsbedarf für in- und ausländische Schiffe im Auslandsverkehr (Flugzeuge inbegriffen). - 2) Ganze Flaschen - 0,75 l.

a) Zur Wahrung des Steuergeheimnisses keine Angaben.

3. Absatz von Schaumwein nach Flaschengrößen im 4. Vj. und im Jahr 1970

		Versteuerte Menge)	Steuer	frei
Art der Flaschen	insgesamt	in⊷ ländische	aus ländische	für Aus- fuhrzwecke und Schiffs- bedarf 1)	an aus- ländische Streit- kräfte
		4. Vj. 1970			
		Ganze Flaschen	2)		
Insgesamt	55 939 527	49 442 207	6 497 320	1 423 806	351 469
		Anzahl der Flasc	hen		
darunter: 1/6	405 230 ^a) 30 726 614 ^a) 2 096 498 ^a) 46 478 274 ^a) 37 369 ^a) 2 425 ^a)	296 200 29 810 868 1 899 05 9 40 410 538 26 535 2 332	109 030 ^a) 915 746 ^a) 197 439 ^a) 6 067 736 ^a) 10 834 ^a) 93 ^a)	405 861 99 223 1 216 470 b) b)	40 794 266 368 11 266 b)
		<u>1970</u>			
		Ganze Flaschen	2)		
Insgesamt	149 697 015	133 080 664	16 616 351	3 6 1 8 4 6 0	801 666
		Anzahl der Flasc	hen		
darunter:	1		. 1		
1/6 1/4 1/2 1/1	1 285 799 ^a) 99 791 403 ^a) 6 180 189 ^a) 119 408 292 ^a)	1 010 141 97 225 808 5 586 566 103 982 643	275 658 ^a) 2 565 595 ^a) 593 623 ^a) 15 425 649 ^a) 25 744 ^a)	1 176 045 257 844 3 117 827	94 346 b) 662 430
2/1 4/1	77 625 ^a) 4 551 ^a)	51 881 4 394	25 744 157 ^a)	5 863 b)	22 059 b)

¹⁾ Schiffsbedarf für in_ und ausländische Schiffe im Auslandsverkehr (Flugzeuge inbegriffen). = 2) Ganze Flaschen = 0.751.

a) Darunter auch Flaschengrößen mit geringer Abweichung im Inhalt. - b) Zur Wahrung des Steuergeheimnisses keine Angaben.

4. Absatz von schaumweinähnlichen Getränken nach Flaschengrößen im 4. Vj. und im Jahr 1970

		Versteuerte Menge		steuerfrei
Art der Flaschen	insgesamt	in- ländische	aus⊷ ländische	für Ausfuhrzwecke und Schiffsbedarf einschl. Lieferungen an ausländische Streitkräfte
		4. Vj. 1970	•	,
	· Ga	anze Flaschen		
Insgesamt •••	2 405 187	2 248 284	156 903	75 173
	Anz	zahl der Flaschen	,	
darunter:				
1/4	590 542	590 542	•	ь) •
1/2	10 564	10 564	-	-
1/1	2 240 230 ^{a)}	2 085 525	154 705 ^a)	· b)
		<u>1970</u>		
	. Ga	2) nze Flaschen		
Insgesamt	14 126 602	1 3 9 3 6 72 7	189 875	130 064
	Anz	zahl der Flaschen		
darunter:				
1/4	2 3 7 9 559 ^a)	2 378 659	900 ^a)	b)
1/2	172 134	172 134	-	b) •
1/1	13 396 164 ^{a)}	13 210 850	185 314 ^{a)}	109 014

¹⁾ Schiffsbedarf für in- und ausländische Schiffe im Auslandsverkehr (Flugzeuge inbegriffen). - 2) Ganze Flasche - 0.75 l

a) Darunter auch Flaschengrößen mit geringer Abweichung im Inhalt. - b) Zur Wahrung des Steuergeheimnisses keine Angaben.